

Gebrauchs- und Betriebsanweisung

Handhubwaage KPZ 71 - 9
mit Anzeige KPZ 51 - 19



www.kpzwaagen.de

www.team-hosta.de

Inhaltsverzeichnis

	Bescheinigung	4
	Konformitätserklärung	5
1	Grundlegende Hinweise zur Waage	6
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
1.2	Sachwidrige Verwendung	6
1.3	Gewährleistung	6
2	Grundlegende Sicherheitshinweise	7
2.1	Gebrauchs- und Betriebsanleitung beachten	7
2.2	Personal	7
2.3	Grundlegende Sicherheitshinweise zum Hubwagen	7
3	Auspacken	8
3.1	Kontrolle bei Übernahme	8
3.2	Auspacken	8
3.3	Transport/Verpackung	8
4	Aufstellungsort und Betriebsbedingungen	9
4.1	Einsatzort der Waage	9
5	Betrieb der Waage KPZ 71-9	10
5.1	Tägliche Inbetriebnahme	10
5.2	Bedienung Hubwagen	10
5.3	Aufwärmphase	10
5.4	Selbsttest der Anzeige	11
5.5	Platzierung von Ladung	11
5.6	Gründe für evtl. auftretende Falschwägungen	11
6	Spannungsversorgung	13
6.1	Akkubetrieb	13
7	Pflege, Aufbewahrung, Instandhaltung und Wartung	14
7.1	Pflege	14
7.2	Aufbewahrung über längere Zeiträume	14
7.3	Instandhaltung	14
7.4	Genauigkeitskontrolle	14
8	Anzeigeelektronik KPZ 51-19	15
8.1	Frontansicht der Anzeige	16
8.2	Anzeige	17
8.3	Tastatur	18
8.4	Bedienung der KPZ 51-19	19
	<i>Nullsetzen / Trieren / Brutto/Netto Umschaltung / Ausdruck / Datenausgabe</i>	
9	Erweiterte Funktionen	20
9.1	Interner Wert	20
9.2	HI/LO Prüfwaagen	21
9.3	Automatische Abschaltung	21
9.4	Hintergrundbeleuchtung	21
9.5	Haltefunktion und Tierverwägung	22
9.6	Schnittstelle RS 232 (Option)	23
9.7	Anzeigegeschwindigkeit	23
9.8	Nullrückkehr	23
9.9	Gravitation	23
10	Ersatzteillisten	27
10.1	Ersatzteilliste Handhubwagen	28
10.2	Ersatzteilliste Hydraulik	30
10.3	Ersatzteilliste Handbremse	32
11	Übersicht / Hersteller	35

Bescheinigung

Bau Nr. _____

Wir bescheinigen hiermit, dass die obengenannte Waage vom Typ:

KPZ 71-9

vor der Auslieferung von uns konstruktions- und wägetechnisch geprüft wurde und sich innerhalb folgender Toleranz befindet.

Prüfung von:	Toleranz zur KPZ 71-9
Empfindlichkeit	1/2 d
Veränderlichkeit	1 d
Fehler exzentrisch	bei 100 kg / 1 d
Fehler	< 0,22 % von der Endlast

Klaus-Peter Zander GmbH

KLAUS-PETER ZANDER GMBH

Postfach 950265 · 21112 Hamburg / Germany
 Kanalstack 9 · 21129 Hamburg / Germany
 Tel.: 040 / 74 21 74 - 0 · Fax 040 / 74 21 74 99
 eMail:vertrieb@kpzwaagen.de · http://www.kpzwaagen.de



	<p>Konformitätserklärung <i>Declaration of conformity</i> Déclaration de conformité</p>
---	--

Die nichtselbsttätige Waage

The non-automatic weighing instrument

L'instrument de pesage à fonctionnement non automatique

<p>Hersteller: <i>Manufacturer:</i> Fabricant:</p>	<p>Klaus-Peter Zander GmbH</p>
<p>Typ: <i>Type:</i> Type:</p>	<p>KPZ 71-9</p>

entspricht den Anforderungen der EG-Richtlinie 2004/108/EC und 2006/95/EC in der jeweils geltenden Fassung

corresponds to the Council Directive 2004/108/EC und 2006/95/EC as amended
 correspond au modèle décrit dans le certificat de la directive 2004/108/EC und 2006/95/EC modifiée et aux exigences

Weiterhin wird hiermit erklärt, dass das Produkt der Richtlinie 89/392/EC, geändert durch 91/368/EC entspricht.

Futuremore, we hereby declare that the product corresponds to the Council Directive 89/392/EC revised by 91/368/EC.

De plus, declare que les produits Directive Européenne 89/392/EC revise par le 91/368/EC.

1 Grundlegende Hinweise zur Waage

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die KPZ Handhubwaage ist in erster Linie ein Messinstrument. Sie dient zum bestimmen eines Gewichtswertes als nichtselbsttätige Waage. Die Waage nur auf ebenen und festen Untergrund verwenden. Das Wägegut wird mittels einer Palette verwogen. Der Lastschwerpunkt muss mittig sein. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann das Gewicht abgelesen werden.

1.2 Sachwidrige Verwendung

Die Wägezellen und auch die Waage kann beschädigt werden, wenn große Stöße bzw. Schläge, Überlast oder zu hohe Punktlast auf die Waage einwirken. Keine Dauerlast auf der Waage belassen. Es müssen Transportwege unter Last oder extreme Anwendungen vermieden werden. Die Kapazitätsangabe der Waage versteht sich auf die Waage verteilt und bedeutet nicht Punktlast.

Die Waage darf nicht für dynamische Wägungen verwendet werden.

Geringe Gewichtsveränderungen durch z.B. Befüllen oder Entnehmen von Flüssigkeiten aus einem Behälter können durch Filterkompensationen Wägeergebnisse verfälschen.

Die Waage darf nicht konstruktiv verändert oder erweitert werden.

1.3 Gewährleistung

Ausgenommen von der Gewährleistung sind:

- Schäden durch Nichtbeachten der Gebrauchs- und Betriebsanweisung.
- Schäden durch Überbeanspruchung und unsachgemäßen Gebrauch.
- Schäden durch Reparaturen, Eingriffe oder Veränderungen die nicht durchgeführt sind von K-PZ oder schriftlich autorisierten Personen.
- Verschleiß oder Abnutzung.
- Mechanische Beschädigungen.
- Schäden durch Feuchtigkeit oder anderer Medien.
- Verwendung von Fremdzubehör.

Die Gewährleistung bezieht sich auf Teile die sich bei normalen, sachgemäßen Gebrauch und vorschriftsmäßiger jährlicher Herstellerwartung als fehlerhaft in Material und Verarbeitung erweisen.

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Gebrauchs- und Betriebsanleitung beachten

Lesen, beachten und befolgen Sie diese Gebrauchs- und Betriebsanweisung sorgfältig.

2.2 Personal

Bedienen und Pflegen Sie diese Waage nicht ohne Unterweisung und Berechtigung. Sie darf nur von geschultem Personal betrieben werden.

2.3 Grundlegende Sicherheitshinweise zum Hubwagen

- Vergewissern Sie sich von dem einwandfreien Betriebszustand des Fahrzeuges.
- Benutzen Sie den Hubwagen nicht als Roller oder zum Befördern von Personen.
- Hände, Arme und Beine nicht in den Gefahrenbereich (Last, Hubmechanismus und Gabel) bringen.
- Neutralposition des Betätigungshebels benutzen, wenn das Fahrzeug bewegt wird.
- Genügend Sicherheitsabstand zu den Kanten von Steigungen, Gefällen, Laderampen und Ladebrücken einhalten.
- Vorsicht beim Befahren von Laderampen und Ladebrücken. Eine Laderampe kann sich verschieben oder plötzlich absenken während Sie sich darauf befinden. Ein Sturz von Laderampen oder Ladebrücken kann ernste Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben!
- Nur ausreichend gesicherte Lasten bewegen.
- Nie die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit überschreiten.
- Gabeln mittig unter die Last fahren.
- Lasten nur mit beiden Gabeln aufnehmen.
- Befahren von Steigungen und Gefällen wenn möglich vermeiden. Eine Notbremsung ist nur möglich durch ein schnelles Absenken der Last.
- Beim Befahren von Steigungen und Gefällen, Last immer bergseitig führen. An Steigungen und Gefällen nicht quer- fahren oder wenden.
- Tragfähigkeit von Laderampen und Aufzügen beachten.
- Über längere Wegstrecken Last ziehen, nicht schieben. (Dies ermöglicht eine bessere Sicht und erleichtert das Manövrieren des Handgabelhubwagens!)
- Durchgangshöhen bei hohen Lasten beachten.
- Fahrzeug auf ebenem Boden mit abgesenkten Gabeln und Deichsel in vertikaler Stellung abstellen.

3 Auspacken, Transport und Lagerung

3.1 Kontrolle bei Übernahme

Überprüfen Sie die Verpackung sofort nach Eingang und die Waage beim Auspacken auf sichtbare Schäden. Bei Schäden unterrichten Sie schriftlich umgehend Ihren Lieferanten.

3.2 Auspacken

Die Anlieferung erfolgt verpackt auf einer Palette. Auf- und Abladen dieses Gerätes vom LKW sollte mit geeigneter Arbeitshilfe erfolgen.

Nach dem Abladen die Spannbänder entfernen, das Gerät aus der Verpackung und von der Palette nehmen. Die gelieferte Waage ist vollständig funktionsfähig und kompl. justiert. Sie bedarf keiner Nachjustierung !

Lieferumfang:

- 1) Diese Gebrauchs- u. Betriebsanweisung
- 2) Die KPZ 71-9 Waage
- 3) Das Ladegerät

3.3 Transport/Verpackung

Werfen Sie die Palette und das Verpackungsmaterial nicht weg. Es könnte bei einem längeren Transport von Nutzen sein. Verwenden Sie die Originalverpackung für einen eventuellen Rücktransport.

4 Aufstellungsort und Betriebsbedingungen

4.1 Einsatzort der Waage

Damit Sie beim Wägen genaueste Ergebnisse erzielen, sollte die Waage an Orten eingesetzt werden, bei denen folgende Bedingungen vorliegen:

- Die Unterlage muss eben und waagrecht sein. Sie darf nicht mehr als 2° Schräglage haben.
- Die Unterlage muss stabil sein und keinen Vibrationen ausgesetzt sein.
- Nicht dauerhaft direktem Sonnenlicht aussetzen.
- Nicht in Bereichen einsetzen, wo korrodierende Gase austreten.
- Staubfrei.
- Umgebungstemperatur -10°C bis 40°C.
- Relative Luftfeuchtigkeit 40 bis 70% (nicht in der Nähe eines Luftbefeuchters betreiben!)
- Nicht in der Nähe anderer elektronischer Geräte einsetzen, weil dort Interferenzen auftreten könnten.
- Nicht in der Nähe von Heizgeräten und Austrittsöffnungen von Klimaanlage einsetzen, so dass die Waage keinen großen Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.
- Nicht plötzlichen Temperaturunterschieden aussetzen.

5 Betrieb der Waage KPZ 71-9

5.1 Tägliche Inbetriebnahme

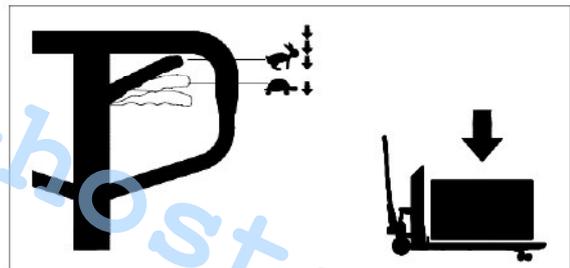
Vergewissern Sie sich das sich das Gerät vor der Verwendung im ordnungsgemäßen sauberen und einwandfreiem Betriebszustand befindet. Prüfen Sie insbesondere das keine sichtbaren Schäden bestehen besonders an den Lenkrollen und der Lastaufnahmegabel, dass sich das Gerät leichtgängig ohne großen Kraftaufwand bedienen lässt und der Akku geladen wurde. Beachten Sie auch die Hinweise der Elektronik und des Akkus. Sollten hierzu Zweifel bestehen kontaktieren Sie den Hersteller oder Ihren Händler.

5.2 Bedienung Hubwagen

KPZ-Palettenhubwagen sind mit einer einfachen Bedienungsmechanik für Heben, Neutral und Senken ausgestattet.

Senken

Betätigungshebel nach oben ziehen. Je weiter der Hebel gezogen wird umso schneller die Absenk-Geschwindigkeit. Hebel loslassen, kehrt in die Neutralposition zurück.



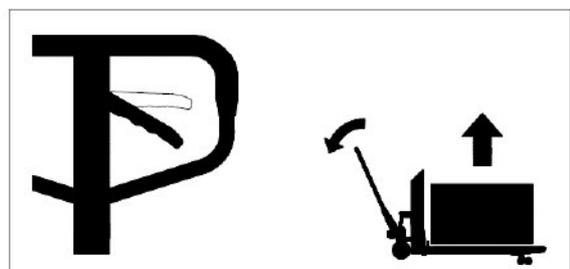
Neutral

Betätigungshebel bis Rastposition (Mittelstellung) hochziehen. Hierdurch wird der Pumpvorgang durch die Deichsel abgeschaltet.



Heben

Betätigungshebel bis Rastposition nach unten drücken. Mit der Deichsel pumpen, bis gewünschte Hubhöhe erreicht ist.



5.3 Aufwärmphase

Vor der Inbetriebnahme wird eine mindestens 10 minütige Aufwärmphase nach dem Einschalten ausdrücklich empfohlen.

5.4 Selbsttest der Anzeige

Wenn die Waage eingeschaltet wird beginnt sie sofort mit dem Selbsttest. Dies wird extern durch einen Countdown der Anzeige von 99999 auf 00000 deutlich. Achten Sie darauf, dass alle Symbole auf dem Display vollständig erscheinen, um das spätere Aufzeichnen von falschen Messergebnissen zu vermeiden. Sobald der Zustand der Nullstellung angezeigt wird, steht die Waage zur Benutzung zur Verfügung. Sollte die Waage einmal nicht „0“ anzeigen, stellen Sie die Anzeige mittels der →0← Taste wieder auf „0“.

5.5 Platzierung von Ladung

Die Ware sollte immer auf einer Palette oder Gitterbox oder ähnlichem Lasttransportbehältnissen aufgenommen und mittig auf die Gabeln bis zum Flacheisen - Anschlag gestellt werden.

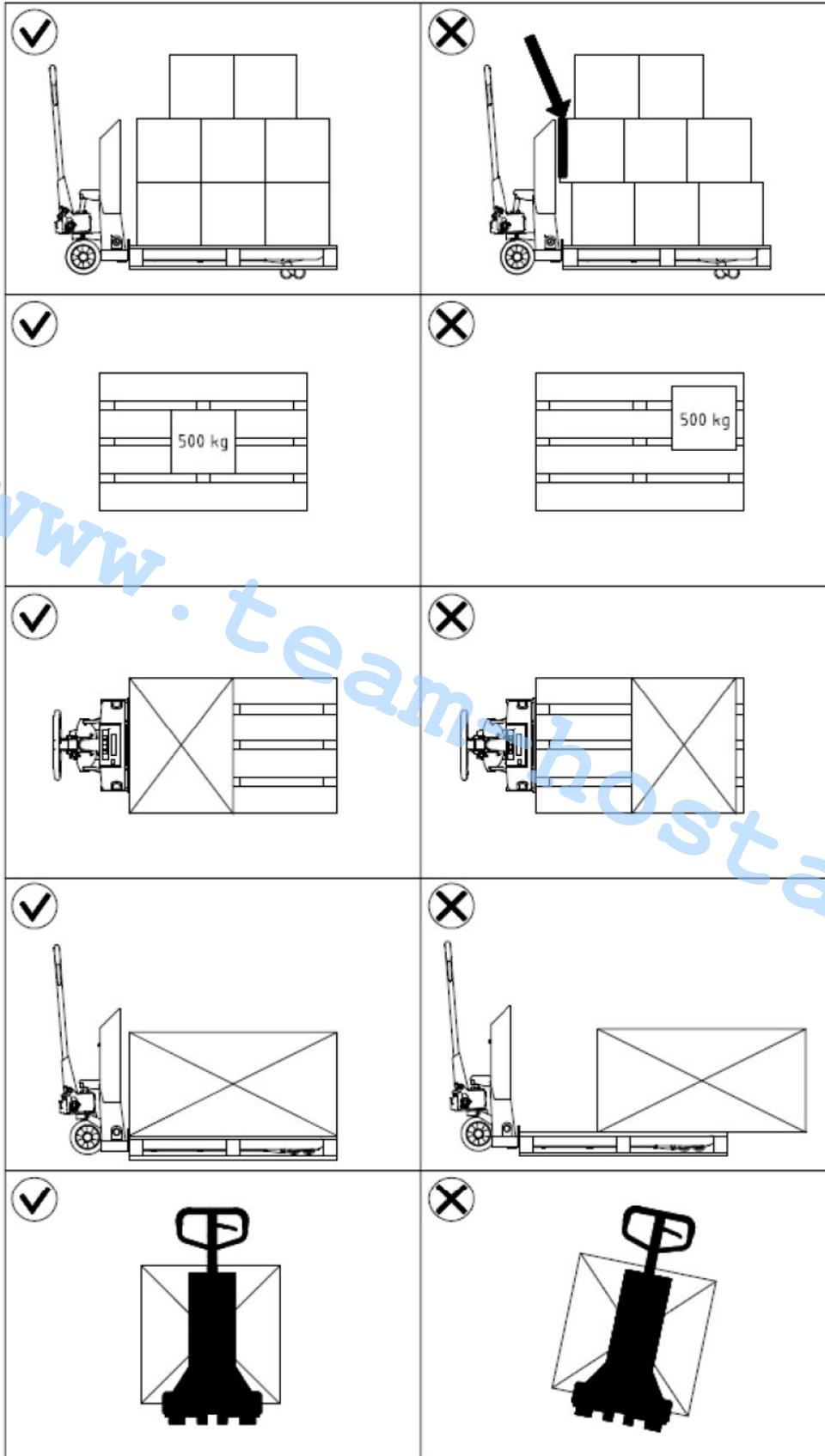
Die Ladung darf nicht über die Grundfläche der Palette hinaus beladen werden. Sie muss gleichmäßig und mittig verteilt werden. Die maximale Tragfähigkeit darf nicht überschritten werden.

Plötzliche starke Stöße können die Wägesensoren so beschädigen, dass Sie nicht mehr repariert werden können. Durch Vermeidung von starken Stößen wird generell die Lebenserwartung der Sensoren verlängert. Für dauerhaft gute Wäageergebnisse sollten Sie Lasten nicht über längere Zeiträume auf den Gabeln lassen (z.B. über Nacht), da dies die Funktion der Wägesensoren verschlechtern könnte.

5.6 Gründe für evtl. auftretende Falschwägungen :

Die Waage kann abweichende Gewichte anzeigen, wenn:

- Die Waage " aufliegt ", weil unter der Waage oder zwischen den Gabeln ein Gegenstand oder Schmutz liegt.
- Nach dem Einschalten beim Funktionstest, die Waage belastet ist oder wird.
- Das Wägegut am Anzeigenschrank anliegt, am Boden aufliegt oder an anderen Gegenständen anlehnt.
- Die Stromversorgung nicht in Ordnung ist.
- Die Gabeln nicht frei beweglich sind.
- Die Kabelverbindung zwischen Anzeige und den Wägezellen unterbrochen ist.



6 Spannungsversorgung

6.1 Akkubetrieb

Diese KPZ Handhubwaage ist komplett mit Ladegerät ausgeliefert worden. Das mitgelieferte Ladegerät dient zur Spannungsversorgung des eingebauten Akkus.

Ladevorgang: Sichern Sie den Hubwagen gegen wegrollen. Schließen Sie das Ladegerät an die örtliche Stromquelle (230 V) an und stecken den Ladestecker in die Ladebuchse an der Frontseite während die Anzeige ausgeschaltet ist.

Sofern das Ladekabel angeschlossen ist, zeigt die Lade LED (Symbol Blitz) an der Vorderseite an, ob der Akku vollgeladen ist.

grün = Akku voll (zu 75% voll geladen)

rot = Ladevorgang noch nicht abgeschlossen

Leuchtet die LED grün schaltet die Elektronik auf Erhaltungsladung um. Um eine vollständige Ladung zu erhalten sollten Sie den Akku über 18 Stunden laden. Entfernen Sie das Ladegerät vom Hubwaagen bevor er wieder bewegt wird.

Ladegerät:

Verwenden Sie zum Akkuladen nur das original KPZ Ladegerät. Durch Verwendung eines Fremdgerätes können Sie großen Schaden am Akku und der elektronischen Anzeige verursachen.

Prüfen Sie das Ladegerät vor der Benutzung auf Beschädigung. Sofern die Funktion beeinträchtigt ist, bestellen Sie umgehend ein neues KPZ-Ladegerät. Durch Schäden am Ladegerät kann die Ladeleistung reduziert oder total aufgehoben werden. Das bedeutet, in kurzer Zeit ist der Akku tiefentladen, welches zur Beschädigung des Akkus führt.

Akku:

Es wird empfohlen, den Akku täglich über Nacht zu laden. So wird eine ausreichende Akkuspannung über den ganzen Tag gewährleistet. Durch spannungsbegrenzte Ladetechnik ist ein Überladen des Akkus nicht möglich.

Bei geringer Akkuspannung erscheint eine Meldung im Display. Der Akku muss umgehend voll geladen werden. Ist die Akkuspannung zu gering schaltet die Waage automatisch aus oder lässt sich nicht einschalten.

Die Ladebuchse befindet sich an der vorderen Front rechts unterhalb der Anzeige.

7 Pflege, Aufbewahrung, Instandhaltung und Wartung

7.1 Pflege

Benutzen Sie zum Reinigen der Waage niemals aggressive Reinigungsmittel (Lösungsmittel o.ä.).

Reinigen Sie die Waage mit einem weichen, leicht feuchten Tuch und/oder einem milden Spülmittel. Es dürfen keine Flüssigkeiten in die Waage gelangen.

7.2 Aufbewahrung über längere Zeiträume

Laden Sie den Akku voll auf. Stellen Sie sicher, dass sich keine Last auf der Waage befindet. Reinigen Sie die Waage und lagern diese an einem trockenen, staubfreien Ort. Laden Sie den Akku von Zeit zu Zeit wieder auf, da sich dieser während der Lagerung entlädt.

7.3 Instandhaltung/Wartung

Den Hubwagen von einer dafür entsprechend ausgebildeten Fachkraft in angemessenen Abständen auf ihre ordnungsgemäße Funktion und Sicherheit überprüfen lassen.

Das Auswechseln von Teilen darf nur durch den Hersteller oder von ihm autorisierten Fachhändler durchgeführt werden. Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

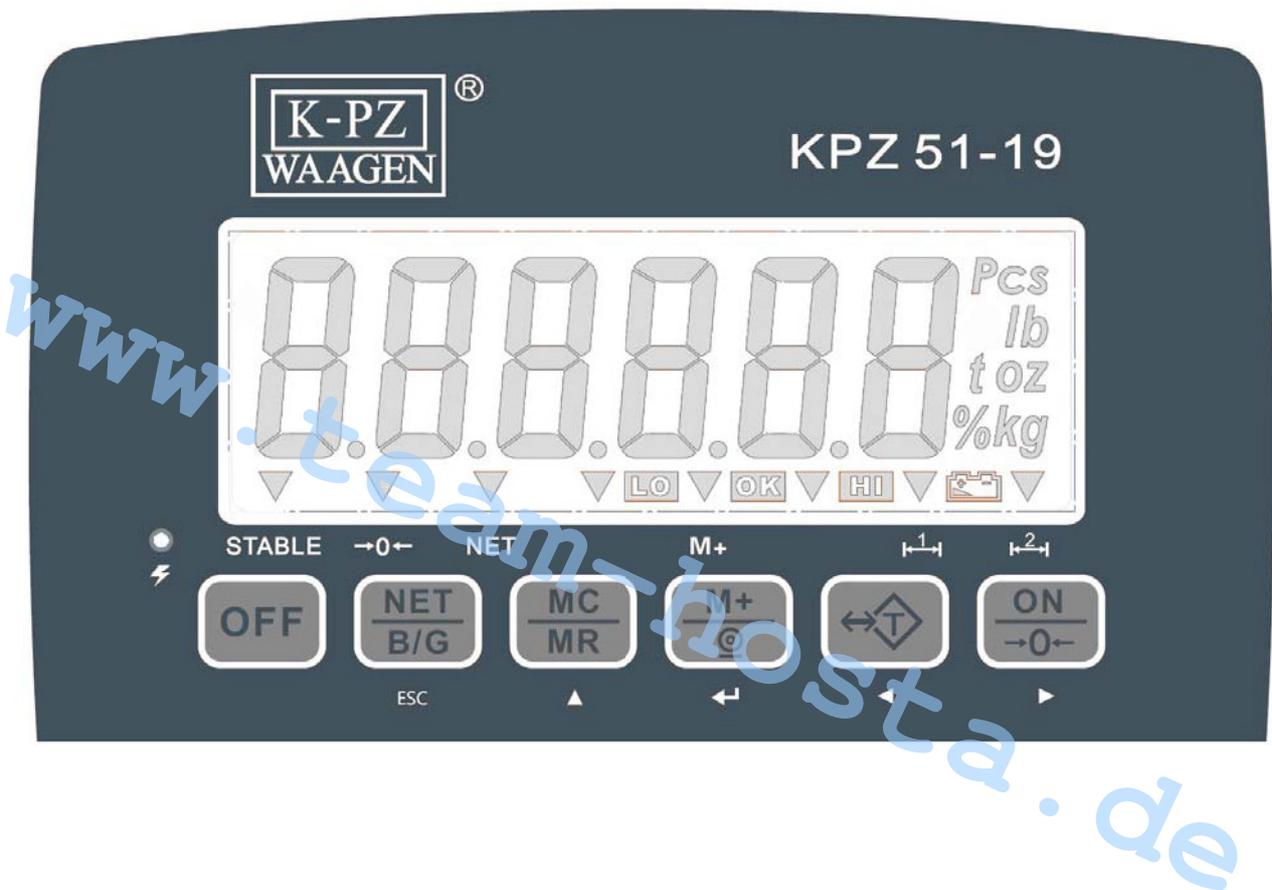
7.4 Genauigkeitskontrolle

Wir empfehlen Ihnen in regelmäßigen Abständen mit entsprechenden Eichgewichten eine Genauigkeitskontrolle durchzuführen. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und Umfang zu definieren. Herstellerseitig wird mindestens ein jährliches durchzuführendes Prüfintervall vorgegeben.

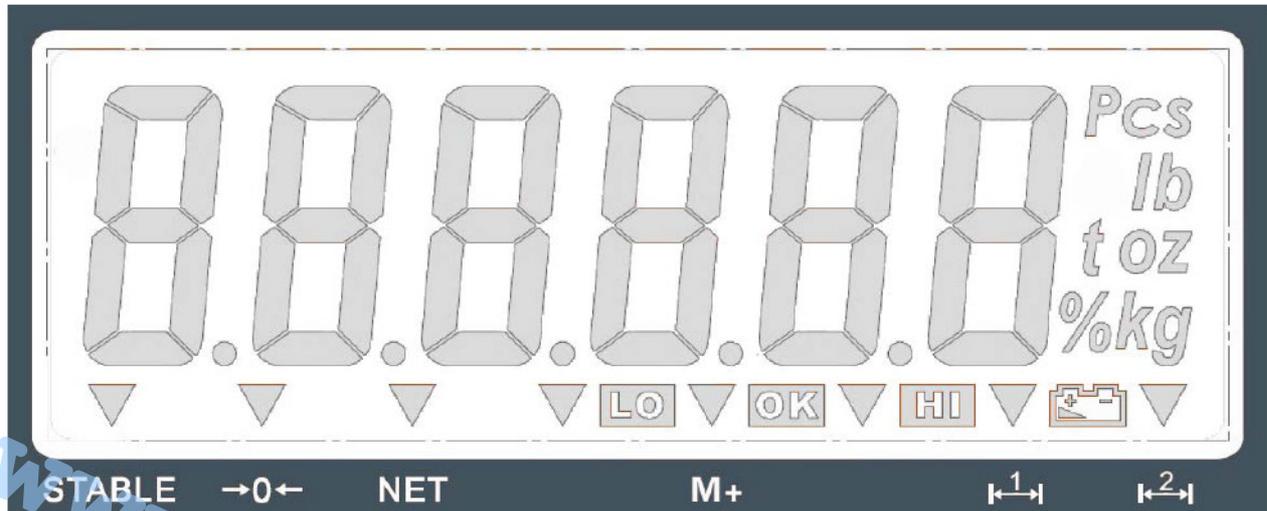
8. Gebrauchs - und Betriebsanweisung

Anzeigeelektronik KPZ 51 - 19

8.1 Frontansicht der Anzeige



8.2 Anzeige



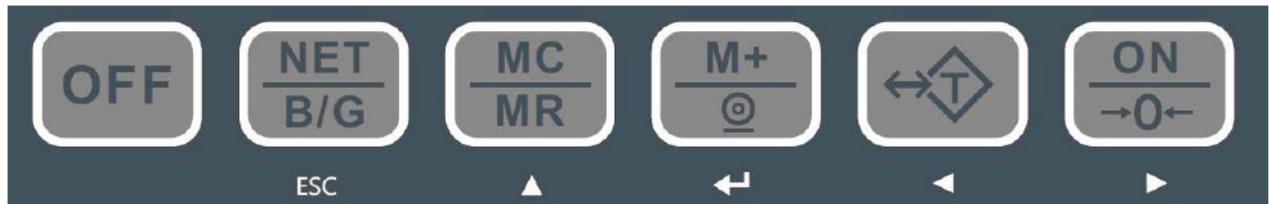
Symbole:

- ▶ **STABLE** : Waage befindet sich in Ruhestellung (keine Gewichtsveränderung)
- ▶ **→0←** : Waage befindet sich in Nullstellung
- ▶ **NET** : Gewicht wird im Netto - Gewichtswert angezeigt (Tara aktiviert)
- ▶ **M+** : Summe im Additionsspeicher
- ▶  : Batterie/Akkuspannung zu niedrig
- ▶ **kg** : Gewichtsanzeige in Kilogramm

Option Sollwerte:

- ▶ **HI** : Oberhalb Sollwert HIGH (2. Wert)
- ▶ **OK** : Zwischen Sollwert HIGH und LOW (2. und 1. Wert)
- ▶ **LO** : Unterhalb Sollwert LOW (1. Wert)

8.3 Tastatur



Taste	Kurz-Beschreibung
OFF	Um die Anzeige auszuschalten halten Sie diese Taste für 2 Sekunden gedrückt während das Display "oFF" anzeigt.
NET B/G	<ol style="list-style-type: none"> NET-B/G: Gewichtsanzeige umschalten zwischen Netto und Bruttogewicht. ESC: Im Einstellmodus: Abbruch Taste.
MC MR	<ol style="list-style-type: none"> MC: Addition löschen. Diese Taste 2 Sekunden drücken um die Addition zu löschen. Das M+ Symbol erlischt. MR: Addition Rückruf. Zeigt die Anzahl der Additionen an und anschließen die Gesamtsumme. ▲: Im Einstellmodus: Zum Erhöhen oder durchlaufen der Werte.
M+ 	<ol style="list-style-type: none"> M+: Addition löschen. Diese Taste 2 Sekunden drücken um die Addition zu löschen. Das M+ Symbol erlischt. Druck: Ausdruck über die RS232 Schnittstelle im Format 232 3 und 232 6. ↵: Im Einstellmodus: Bestätigung.
	<ol style="list-style-type: none"> Tara: Tariert das Angezeigte Gewicht. ◀: Im Einstellmodus: Position nach links.
ON →0←	<ol style="list-style-type: none"> ON: Anzeige einschalten. Null: Bei nicht belasteter Waage zurückstellen der Anzeige auf Null. ▶: Im Einstellmodus: Position nach rechts.

8.4 Bedienung der KPZ 51-19

Nullsetzen

Sollte die Waage ohne Last nicht 0 anzeigen, wird die Anzeige durch Drücken der Taste $\rightarrow 0 \leftarrow$ nullgestellt. Das ist bis zu 2% von der Max-Kapazität möglich.

Tarieren

Wenn die Waage nur das Gewicht z.B. des Inhalts eines Behälters anzeigen soll, legen Sie einen leeren Behälter auf die Waage und drücken Sie dann die Taste \leftrightarrow . Nun zeigt die Waage 0 an. Es erscheint die Symbolanzeige \blacktriangledown NET. Nach der Befüllung wird nun nur noch der Inhalt des Behälters angezeigt.

- Mehrfachtarieren ist möglich.
- Teilweise Tara Entnahme ist möglich.

Tara löschen: Entfernen Sie alles Gewicht von den Gabeln und drücken Sie die Taste \leftrightarrow . Die Symbolanzeige \blacktriangledown NET erlischt.

Brutto/Netto Umschaltung

Um das gemeinsame Gewicht von Behälter und Inhalt anzuzeigen, die Taste $\frac{\text{NET}}{\text{B/G}}$ drücken. Nun wird das Symbol \blacktriangledown GROSS (Brutto) angezeigt und das gesamte Gewicht wird angezeigt. Drücken Sie die Taste $\frac{\text{NET}}{\text{GROSS}}$ erneut, erscheint im Display wieder das Gewicht des Inhalts und das Symbol NET (Netto).

Ausdruck/Datenausgabe

Durch Druck auf diese Taste werden Daten an der Schnittstelle (Option) ausgegeben, oder mit dem Drucker (Option) ausgedruckt.

Der Gewichtswert wird in den Ausdruckadditionsspeicher eingefügt. Im Display erscheint das Symbol \blacktriangledown M+.

Gesamtausdruck: Die Waage muss entlastet sein und in der Anzeige das Symbol $\rightarrow 0 \leftarrow$ angezeigt werden. Dann drückt man innerhalb einer Sekunde die \odot Taste zweimal kurz hintereinander.

9. Erweiterte Funktionen

- UF-1 Anzeige des internen Wertes und der Akkuspannung
- UF-2 Prüfwägen/Sollwert HI/LO
- UF-3 Automatische Abschaltung
- UF-4 Hintergrundbeleuchtung
- UF-5 Haltefunktionen und Tierwägen
- UF-6 RS232 Schnittstelleneinstellung
- UF-7 Anzeigegeschwindigkeit
- UF-8 Werkseinstellung (Gravitation)

Aufruf der Erweiterten Funktionen

Betätigung	Anzeige
Taste \leftarrow drücken und festhalten, dann \blacktriangleright Taste drücken.	UF-1

Beenden der Erweiterten Funktionen

Betätigung	Anzeige
Taste ESC drücken.	0 kg

9.1 Anzeige des internen Wertes und der Akkuspannung

Betätigung	Anzeige
Druck auf \leftarrow zeigt den internen Wert an.	271664
Nochmals Druck auf \leftarrow zeigt die Akkuspannung in Volt an.	bAt 6.5
Drücken Sie \leftarrow um zurückzukehren.	UF-1

9.2 HI/LO Prüfwägen

Betätigung	Anzeige
Mit ► <i>UF-2</i> auswählen.	<i>UF-2</i>
Druck auf ↵ zeigt den unteren Schaltwert an.	<i>0000L</i>
▲ = erhöht die Zahl ◀ = Position nach links	► = Position nach rechts ESC = Abbruch
Geben Sie den unteren Sollwert ein.	<i>00 115</i>
Bestätigen Sie die Eingabe mit ↵.	<i>0000h</i>
Geben sie den oberen Sollwert ein.	<i>00 120</i>
Bestätigen Sie die Eingabe mit ↵.	<i>o 000</i>
Geben Sie die Signaleinstellung ein. 1.Ziffer: 0= Signalton immer 1= Signalton nur bei Stabilität 2.Ziffer: 0= Anzeige/Relay immer 1= Anzeige/Relay nur bei Stabilität 3.Ziffer: 0= Signalton aus 1= Signalton oberhalb LO und unterhalb HI 2= Signalton unterhalb LO und oberhalb HI	<i>o 002</i>
Drücken Sie ↵ um zu bestätigen und zurückzukehren.	<i>UF-2</i>

9.3 Automatische Abschaltung

Betätigung	Anzeige
Mit ► <i>UF-3</i> auswählen.	<i>UF-3</i>
Druck auf ↵ zeigt die Einstellung an.	<i>RoFF00</i>
Geben Sie die Zeit in Minuten ein. (Beispiel 10 Minuten) Die Zeit wird ab dem Zeitpunkt gerechnet wenn die Anzeige sich unterhalb von 9d befindet.	<i>RoFF 10</i>
▲ = erhöht die Zahl ◀ = Position nach links	► = Position nach rechts ESC = Abbruch
Drücken Sie ↵ um zu bestätigen und zurückzukehren.	<i>UF-3</i>

9.4 Hintergrundbeleuchtung

Betätigung	Anzeige
Mit ► <i>UF-4</i> auswählen.	<i>UF-4</i>
Taste ↵ drücken	<i>L iE A</i>
Einstellung mit ▲ auswählen: <i>L iE A</i> (automatische Einstellung), <i>L iE On</i> (dauerhaft eingeschaltet), <i>L iE OFF</i> (ausgeschaltet)	
Drücken Sie ↵ um zu bestätigen und zurückzukehren.	<i>UF-4</i>

9.5 Haltefunktion und Tierwägung

Betätigung	Anzeige										
Mit ► <i>UF-5</i> auswählen.	<i>UF-5</i>										
Taste ◀ drücken	<i>hold 0</i>										
Einstellung mit ▲ auswählen: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%;">Hold 0</td> <td>Haltefunktion ausgeschaltet.</td> </tr> <tr> <td>Hold 1</td> <td>Tierwägung (siehe Anmerkung Tierwägefunktion)</td> </tr> <tr> <td>Hold 2</td> <td>Spitzenwert (Neumessung durch Tastendruck, außer ☺)</td> </tr> <tr> <td>Hold 3</td> <td>Haltefunktion-Stabilität (Neumessung durch Tastendruck, außer ☺)</td> </tr> <tr> <td>Hold 4</td> <td>Haltefunktion-Stabilität (Neumessung automatisch durch Rückkehr zu Null)</td> </tr> </table>	Hold 0	Haltefunktion ausgeschaltet.	Hold 1	Tierwägung (siehe Anmerkung Tierwägefunktion)	Hold 2	Spitzenwert (Neumessung durch Tastendruck, außer ☺)	Hold 3	Haltefunktion-Stabilität (Neumessung durch Tastendruck, außer ☺)	Hold 4	Haltefunktion-Stabilität (Neumessung automatisch durch Rückkehr zu Null)	
Hold 0	Haltefunktion ausgeschaltet.										
Hold 1	Tierwägung (siehe Anmerkung Tierwägefunktion)										
Hold 2	Spitzenwert (Neumessung durch Tastendruck, außer ☺)										
Hold 3	Haltefunktion-Stabilität (Neumessung durch Tastendruck, außer ☺)										
Hold 4	Haltefunktion-Stabilität (Neumessung automatisch durch Rückkehr zu Null)										
Drücken Sie ◀ um zu bestätigen und zurückzukehren.	<i>UF-5</i>										

Anmerkung: Hold1 Tierwägefunktion

<i>hold 1</i> übernehmen mit Taste ◀	<i>PCE 10%</i>
Bei der Tierwägefunktion (Mittelwertbildung) wird ein unruhiger Gewichtswert innerhalb eines Bereiches gemessen. Stellen Sie hierfür die Filterbedingungen ein: Messbereich: 001 bis 100% (von Max auf den Wägebereich). (Je höher der Wert ist umso genauer aber auch länger braucht die Wägung).	<i>PCE 15%</i>
Drücken Sie ◀ um zu bestätigen	<i>t in E 8</i>
Anzahl Messungen: 1,2,4,8,16,32,63 Messungen innerhalb des Messbereiches	<i>t in E 8</i>
Drücken Sie ◀ um zu bestätigen und zurückzukehren.	<i>UF-5</i>

9.6 Schnittstelle RS232 (Option)

Betätigung		Anzeige
Mit ► UF-6 auswählen.		UF-6
Taste ← drücken		232 0
Einstellung mit ▲ auswählen: siehe Anmerkung „Information zur RS232 Schnittstelle“		
Format 1	Format 2	
232 1 Ausgabe bei Stabilität	232 4 Ausgabe bei Stabilität	
232 2 Kontinuierliche Ausgabe	232 5 Kontinuierliche Ausgabe	
232 3 Ausgabe per Tastendruck	232 6 Ausgabe per Tastendruck	
Format 3	Format 4	
232 7 Summierungs-Ausgabe	232 9 Summierungs-Ausgabe	
232 8 Auto- Summierungs-Ausgabe	232 10 Auto- Summierungs-Ausgabe	
Baudrate mit ▲ auswählen (1200,2400,4800,9600,19200,38400bps)		6 9600
Drücken Sie ← um zu bestätigen und zurückzukehren.		UF-6

(Anmerkungen auf der nächsten Seite)

9.7 Anzeigegeschwindigkeit

Betätigung		Anzeige
Mit ► UF-7 auswählen.		UF-7
Taste ← drücken		SPEED3
Einstellung mit ▲ auswählen:		
SPEED1 Standard		
SPEED2 Schnell		
SPEED3 Langsam		
Je schneller die Geschwindigkeit desto schlechter die Stabilität. Je langsamer desto besser die Genauigkeit.		
Drücken Sie ← um zu bestätigen und zurückzukehren.		UF-7

9.8 Nullrückkehr

Betätigung		Anzeige
Mit ► UF-8 auswählen.		UF-8
Taste ← drücken		2P 1
Einstellung mit ▲ auswählen: 2P 1 bis 2P 5 z.B. 1 = 1 Teilungsschritt und 0 wird Angezeigt		
Drücken Sie ← um zu bestätigen und zurückzukehren.		UF-8

9.9 Gravitation

Betätigung		Anzeige
Gravitationseinstellungen sind Werkseinstellungen und dürfen nicht verändert werden.		UF-9

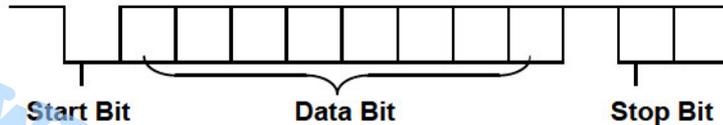
Anmerkung: Informationen zur RS232 Schnittstelle

Communication Protocol

UART signal of EIA-RS232 C

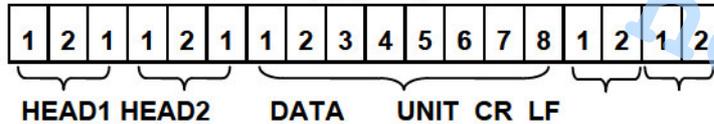
Format :

1. Baud Rate : 2400 / 4800 / 9600/19200/38400 BPS
2. Data Bit : 8 BITS
3. Parity Bit : None
4. Stop Bit : 1 BIT

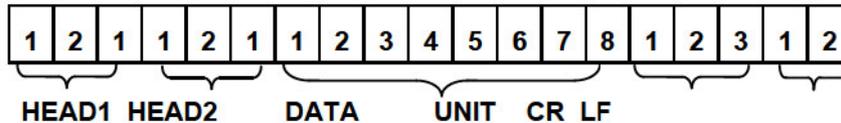


>Format 1 (232 1~3) :

Fixed 18 BYTES ASCII (kg g t lb)

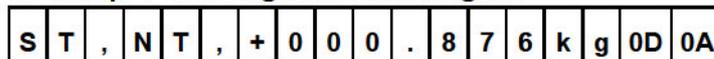


Fixed 19 BYTES ASCII (pcs)

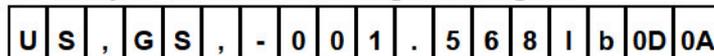


Output examples :

1. Example +0.876 kg stable net weight :



2. Example -1.568 lb unstable gross weight :

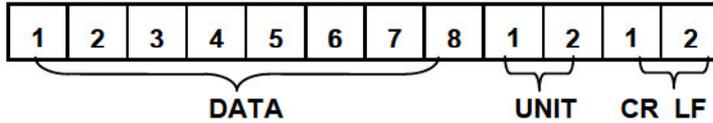


5. Example +1000 pcs stable net weight :

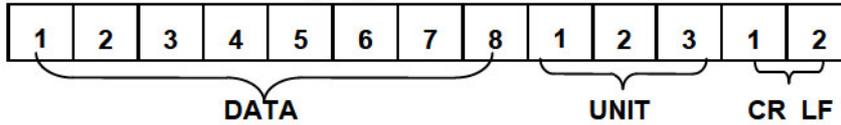


>Format 2 (232 4 ~ 6) :

Fixed 12 BYTES ASCII (kg g t lb)

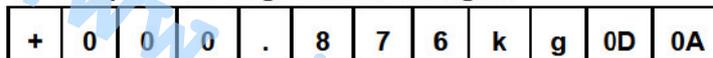


Fixed 13 BYTES ASCII (pcs)



Output examples :

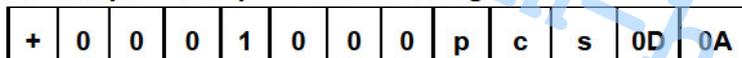
1. Example +0.876 kg stable net weight :



2. Example -1.568 lb unstable gross weight :



5. Example +1000 pcs stable net weight :



Factory default : 232 0 - RS232 OFF

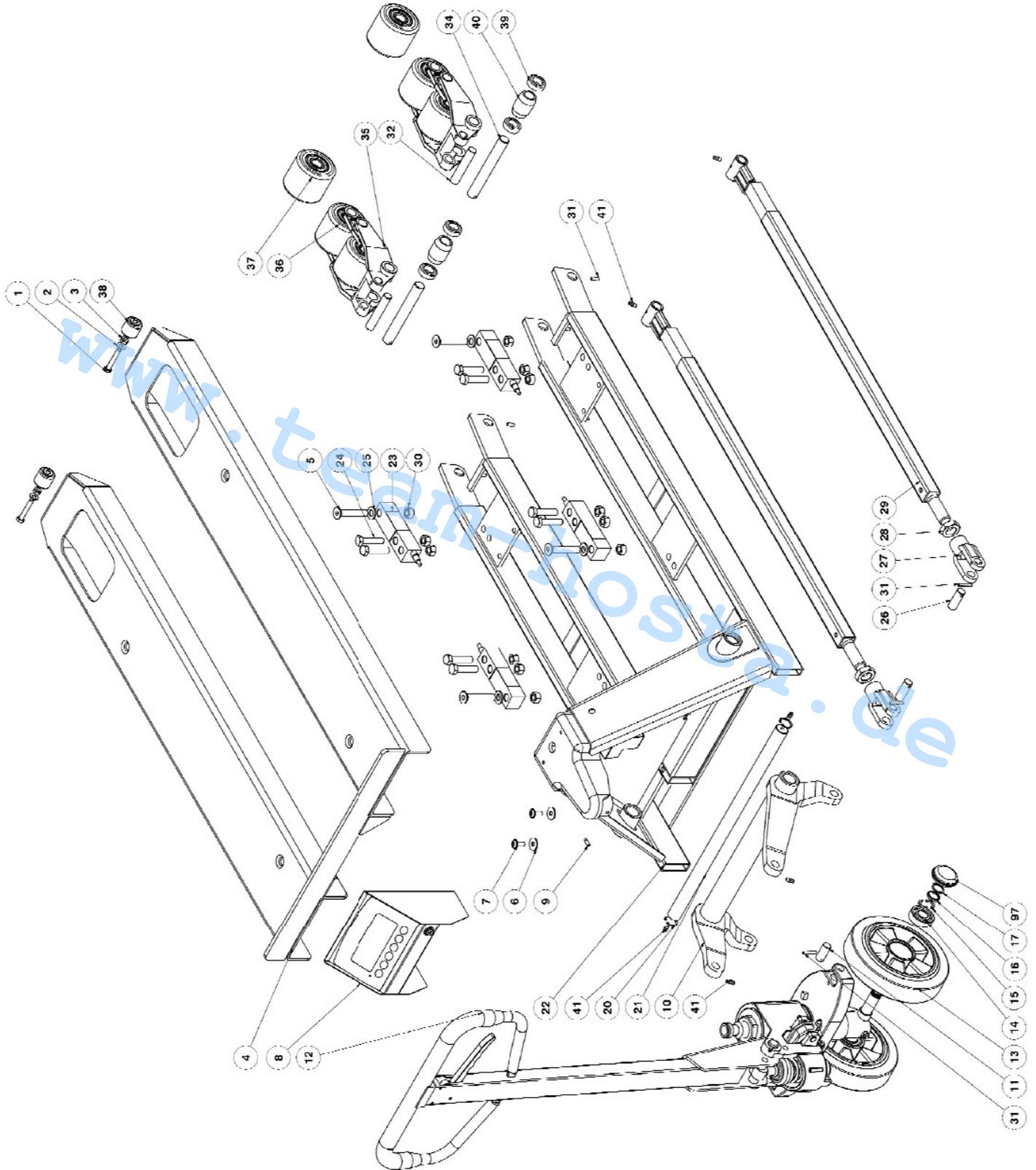
HEAD1 (2 BYTES)	HEAD2 (2 BYTES)
OL - Overload	
ST - Stable	NT - Net Weight
US - Unstable	GS - Gross Weight

www.team-hosta.de

10. Palettenhubwagen

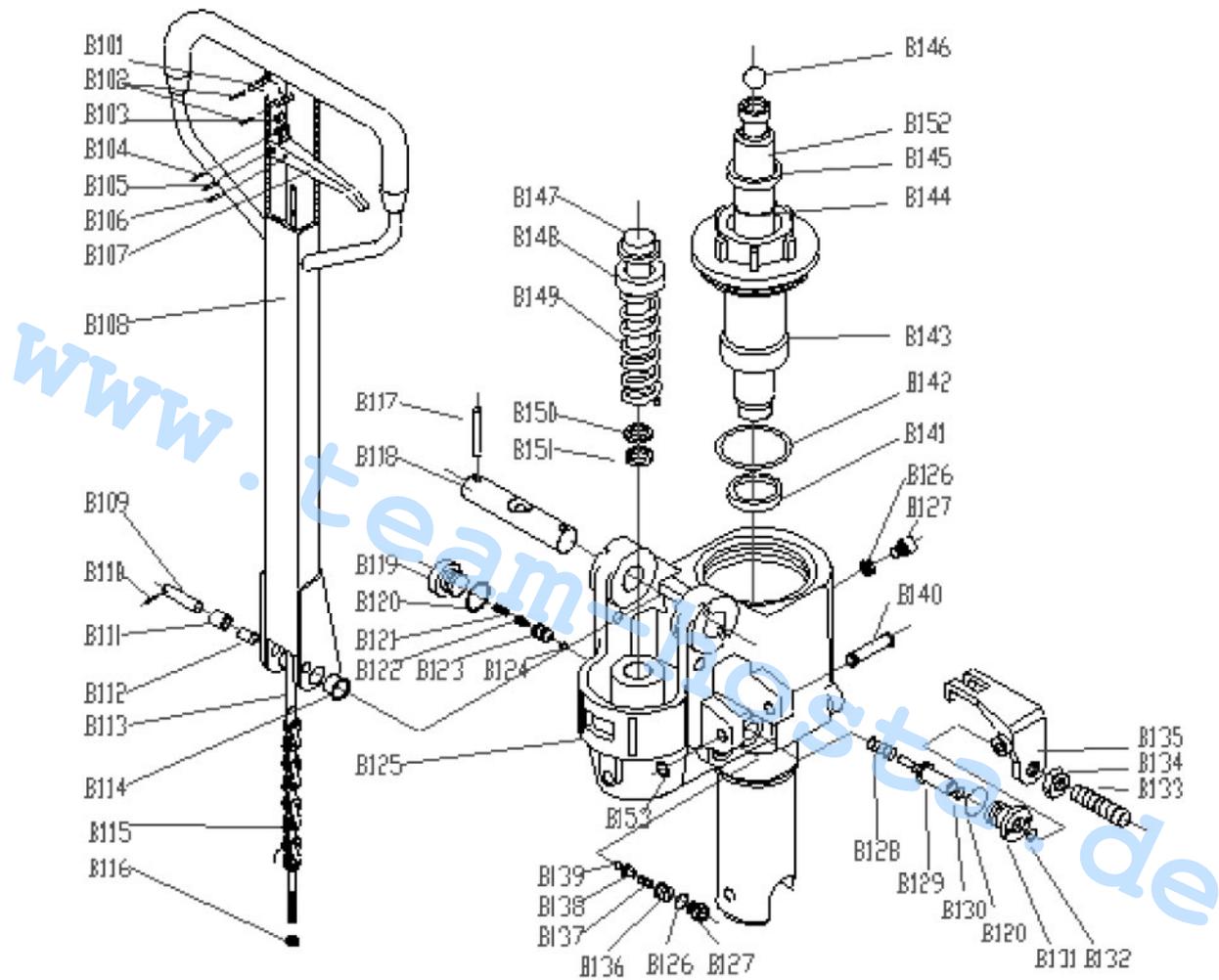
Ersatzteillisten

10.1 Ersatzteilliste Handhubwaage, Konstruktion KPZ 71-9



Position	Article	Artikel	Artykuł	Anzahl	Artikel-Nr.
1.	Screw	Schraube	Śruba	2	171700000100
2.	Washer	Scheibe	Podkładka	2	171700000200
3.	Nut	Mutter	Nakrętka	2	171700000300
4.	Weighing Fork	Wägegabel	Nakładka wideł	1	171900000400
5.	Washer	Scheibe	Podkładka	4	171700000500
6.	Washer	Scheibe	Podkładka	2	171700000600
7.	Screw	Schraube	Śruba	2	171700000700
8	Indicator Housing	Gehäuse	Wieża wyświetlacza	1	171900000800
9.	Bolt	Bolzen	Śruba	1	171700000900
10.	Lifting Assembly	Hebegelenk	Dźwignia przednia	2	171700001000
11.	Bolt	Bolzen	Śruba	2	171700001100
12.	Hydraulic Unit	Hydraulik	Hydraulika	1	171700001200
13.	Wheel, Rubber	Lenkrad Gummi	Koło gumowe	2	171700001300
14.	Bearing	Kugellager	Łożysko	2	171700001400
15.	Halv washer	Halbscheibe	Podkładka	1	171700001500
16.	Washer	Scheibe	Podkładka	2	171700001600
17.	Ring	ring	Zimerring	2	171700001700
18.	Shutter	Abedeckung	Zabezpieczenie	2	171700001800
20.	Ring	ring	Zimerring	2	171700002000
21.	Axle	Achse	Oś	1	171700002100
22.	Frame	Grundgestell	Rama wózka	1	171900002200
23.	Oadcell	Wägezelle	Tensometry	4	171700002300
24.	Screw	Schraube	Śruba	8	171900002400
25.	Washer	Scheibe	Podkładka	8	171700002500
26.	Bolt	Bolzen	Śruba	2	171700002600
27.	Fork	Gabel	Łącznik ciągną	2	171700002700
28.	Ring	Ring	Zimerring	2	171700002800
29.	Rod Assembly	Schubstange	Cięgno	2	171900002900
30.	Nut	Mutter	Nakrętka	4	171700003000
31.	Pin	Sicherung	Kołek	16	171700003100
32.	Bolt	Bolzen	Śruba	2	171700003200
33.	Ring	Ring	Zimerring	2	171700003300
34.	Bolt	Bolzen	Śruba	4	171700003400
35.	Link Assembly	Radarm	Dźwignia tylnia	2	171700003500
36.	Tandem wheel	Tandemrad	Wózek tandemu	2	171700003600
37	Single wheel	Einzelrad	Rolka	2	171700003700
38	Roller	Rolle	Rolka	2	171700003800
39	Washer	Scheibe	Podkładka	4	171700003900
40	Bush	Buchse	Tuleja	2	171700004000
41	Lubrication nipple	Schmiernippel	Kalamitka	8	171700004100

10.2 Ersatzteilliste Handhubwaage, Hydraulik KPZ 71-9



Pos.	Article	Artikel	Anzahl	Art.-Nr.
B101	Spring	Feder	1	1717000B1010
B102	Pin	Stift	2	1717000B1020
B103	Roller	Rolle	1	1717000B1030
B104	Pin	Stift	1	1717000B1040
B105	Pin	Stift	1	1717000B1050
B106	Pin	Stift	1	1717000B1060
B107	Handle	Griff	1	1717000B1070
B108	Handle tube	Griff Rohr	1	1717000B1080
B109	Shaft	Welle	1	1717000B1090
B110	Pin	Stift	1	1717000B1100
B111	Roller	Rolle	1	1717000B1110
B112	Bush	Buchse	1	1717000B1120
B113	Pull Polc		1	1717000B1130
B114	Bush	Buchse	2	1717000B1140
B115	Chain	Kette	1	1717000B1150
B116	Nut	Mutter	1	1717000B1160
B117	PIN	Stift	2	1717000B1170
B118	Shaft	Welle	1	1717000B1180
B119	Plug	Stecker	1	1717000B1190
B120	Washer	Scheibe	2	1717000B1200
B121	Spring	Feder	1	1717000B1210
B122	Spindle	Spindel	1	1717000B1220
B123	Seat	Sitz	1	1717000B1230
B124	Ball	Kugel	1	1717000B1240
B125	Base	Platte	1	1717000B1250
B126	Washer	Scheibe	2	1717000B1260
B127	Pin	Stift	2	1717000B1270
B128	O-Ring	O-Ring	1	1717000B1280
B129	Pin	Stift	1	1717000B1290
B130	O-Ring	O-Ring	1	1717000B1300
B131	Axle Sleeve	Buchse	1	1717000B1310
B132	O-Ring	O-Ring	1	1717000B1320
B133	Bolt	Schraube	1	1717000B1330
B134	Nut	Mutter	1	1717000B1340
B135	Lever Plate	Platte	1	1717000B1350
B136	Bolt	Schraube	1	1717000B1360
B137	Spring	Feder	1	1717000B1370
B138	Ball Base	Schale	1	1717000B1380
B139	Steel Ball	Kugel	1	1717000B1390
B140	Pin	Stift	1	1717000B1400
B141	Y-Ring	Y-Ring	1	1717000B1410
B142	O-Ring	O-Ring	1	1717000B1420
B143	Cylinder Cap	Kappe	1	1717000B1430
B144	O-Ring	O-Ring	1	1717000B1440
B145	Dust Ring	Ring	1	1717000B1450
B146	Y-Ring	Y-Ring	1	1717000B1460
B147	Pump Plunger		1	1717000B1470
B148	Washer	Scheibe	1	1717000B1480
B149	Spring	Feder	1	1717000B1490
B150	Dust Ring	Ring	1	1717000B1500
B151	Y-Ring	Y-Ring	1	1717000B1510
B152	Piston Rod	Stange	1	1717000B1520
B153	Retaining Ring for Axle	Ring	1	1717000B1530

Pos.	Article	Artikel	Anzahl	Art.-Nr.
S1	Locker	Endplatte	1	17170000S010
S2	Spring	Feder	1	17170000S020
S3	Spring PIN	Pin	1	17170000S030
S4	Handle	Griff	1	17170000S040
S5	Spring Pin	Pin	1	17170000S050
S6	Nut	Mutter	1	17170000S060
S7	Bolt	Bolzen	1	17170000S070
S8	Brake Ling	Verbindung	1	17170000S080
S9	Handle Tube	Rohr	1	17170000S090
S10	Screw	Schraube	1	17170000S100
S11	Washer	Scheibe	2	17170000S110
S12	Nut	Mutter	1	17170000S120
S13	Shaft	Welle	1	17170000S130
S14	Nut	Mutter	4	17170000S140
S15	Bolt	Bolzen	4	17170000S150
S16	Washer	Scheibe	4	17170000S160
S17	Plate of Brake	Bremsscheibe	2	17170000S170
S18	Screw	Schraube	2	17170000S180
S19	Plece of Brake	Gehäuse	2	17170000S190
S20	Wheel	Rad	2	17170000S200
S21	Tube	Rohr	1	17170000S210
S22	Bolt	Bolzen	1	17170000S220
S23	Nut	Mutter	1	17170000S230
S24	Bush	Buchse	2	17170000S240
S25	Shaft	Welle	2	17170000S250
S26	Shaft	Welle	1	17170000S260
S27	Shaft	Welle	1	17170000S270
S28	Leer Plate	Platte	2	17170000S280
S29	Bearing	Kugellager	4	17170000S290
S30	Ring for Hole	Ring	4	17170000S300
S31	Half Cirque	Halbring	4	17170000S310
S32	Washer	Scheibe	2	17170000S320
S33	Ring for Axle	Ring	2	17170000S330
S34	Dust cover	Abdeckung	2	17170000S340
S35	Washer	Scheibe	2	17170000S350

www.team-hosta.de

KPZ Waagen Kurzübersicht

<p>Paketwaagen</p>  <p>KPZ 2-11-3</p>	<p>Schutzart IP 65</p>  <p>KPZ 2-03-10</p>	<p>Multifunktional</p>  <p>KPZ 2-03-3 Klasse III</p>	<p>Stüchzählen</p>  <p>KPZ 2-04-3 Klasse III</p>
 <p>KPZ 2E-06S Klasse III KPZ 2-06NK mit IP 69</p>	<p>Klasse III</p>  <p>KPZ 1 Palettenwaagen</p>	<p>Klasse III</p>  <p>KPZ 2 Plattformwaage</p>	
 <p>KPZ 2D Niederflur - Durchfahrwaage</p> <p>Klasse III</p>	<p>Made in EUROMA</p> <p>M</p> <p>EDELSTAHL Rostfrei</p> <p>WLAN Bluetooth</p> <p>KPZ-Waagen Software Optional</p> <p>Ex explosionsgeschützt</p>	 <p>Mobile Waagen</p> <p>Klasse III</p>	
 <p>KPZ 72 Elektrohubwaagen</p>	 <p>Hochhubwaagen</p>	 <p>KPZ 74 Scherenhubwaage</p>	
 <p>Gabelstaplerwaagen</p>	 <p>Kranwaagen</p>	<p>Klaus-Peter Zander GmbH Kanalstack 9 21129 Hamburg Tel.: 040 / 74 21 74-0 Fax: 040 / 74 21 74-99 vertrieb@kpzwaagen.de www.kpzwaagen.de</p>	

Klaus - Peter Zander GmbH
Kanalstack 9
21129 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40 / 742174 - 0
Fax: +49 (0) 40 / 742174 - 99

vertrieb@kpzwaagen.de
www.kpzwaagen.de